

An

.....
Zuständige Bezügestelle

.....
Adresse / Postfach

.....
Postleitzahl, Ort

.....
Name, Vorname

.....
Straße

.....
PLZ, Ort

.....
Personal-Nr. / Az.

.....
Ort, Datum

Hiermit erhebe ich

WIDERSPRUCH

gegen die Besoldung für das Jahr 2025 und beantrage, mir eine amtsangemessene Besoldung zu gewähren.

Dieser Widerspruch nach § 54 Absatz 2 BeamStG betrifft die Amtsangemessenheit der Besoldung. Er dient insbesondere meiner Rechtswahrung dahingehend, ob das Besoldungsniveau mit dem Abstandsgebot und dem Gebot der Mindestbesoldung vereinbar ist. Hierzu verweise ich auf die Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts (BVerfG) vom 4. Mai 2020 (Az. 2 BvL 4/18 und 2 BvL 6/17 u.a.) und vom 17. September 2025 (Az. 2 BvL 5/18 u.a.).

Ich bin der Auffassung, dass der Freistaat Sachsen den durch die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichtes definierten Vorgaben zur Höhe der amtsangemessenen Besoldung und Versorgung auch im Jahr 2025 nicht ausreichend nachgekommen ist.

Ich bitte, den Eingang meines Widerspruchs zu bestätigen und für diesen Widerspruch vorsorglich den Verzicht auf die Einrede der Verjährung zu erklären sowie das Verfahren ruhend zu stellen bis zu einer rechtsgültigen Klärung gemäß der höchstrichterlichen Entscheidung.

Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)